

# Talaia Vella in der Serra de Cavall Bernat (352 m)

Art

Bergtour

Region / Ort

Touren im Norden

Schwierigkeit

mittel

Charakter der Tour

Ins landschaftlich sehr eindrucksvolle Vall de Bóquer führen einfach begehbare Fahrwege und Pfade. Die Bergwanderung auf die Talaia Vella ist schwieriger – sie erfordert im weglosen Felsgelände unter dem Gipfel Trittsicherheit und Orientierungssinn. Orientierung: nur stellenweise Steinmännchen. Da wie dort kaum Schatten.

Ausgangsort

Cala Sant Vicenç nordöstlich von Pollença

Ausgangspunkt

Ortszentrum

Zufahrt

Von Pollença Richtung Port de Pollença, davor abzweigen auf die Ma-2203 nach Cala Sant Vicenç. Von der Cala Carbó, der östlichen Bucht des Ortes, führt eine Asphaltstraße zu einer Abzweigung hinauf und geradeaus auf eine Anhöhe. Parkplatz bei einem großen Kreisverkehr.

Bus/Zug

Bushaltestelle im Ortszentrum (von dort zu Fuß 30 min). Man könnte auch von Port de Pollença über den Coll de Sílles herüberwandern (1 h)

Gehzeit

bis 2h

Höhenunterschied

300 m

Höchster Punkt

352 m

Einkehrmöglichkeit/Unterkunft

Unterwegs keine; Bars und Restaurants in Cala Sant Vicenç

für Kinder geeignet

nein

Rundtour

nein

Hätte der liebe Gott Mallorca nach einem genauen Plan entworfen – das Modell dafür wäre sicher die Landschaft um Pollença gewesen: Knapp vor dem Cap de Formentor zeigt die Serra de Tramuntana all ihre Wildheit sozusagen en miniature. Diese Symbiose von Gebirge und Meer erreicht im Vall de Bóquer und mit dem gezackten Felsgrat der Serra del Cavall Bernat ihren Höhepunkt. Der vordere Gipfel dieses wilden Felskamms, die Talaia Vella, lässt sich ohne allzu große Schwierigkeiten erklimmen. Das „Pfadfindern“ im unwegsamen Felsgelände, in dem sich sogar uralte Talaiotmauern finden, wird reich belohnt – durch einen fantastischen Tiefblick auf die Bucht von Pollença und die Nordküste.

## Wegbeschreibung:

Auf die Talaia Vella: Vom Kreisverkehr oberhalb von Cala Sant Vicenç berwärts in die Sackgasse und an einem Haus (Ca na Júlia) vorbei. Vom Ende der Straße geradeaus auf verzweigten Pfadspuren (Steinmännchen beachten) durch den sanft ansteigenden Grashang zwischen Zwergpalmen auf einen flachen Höhenrücken (Blick auf Port de Pollença). Hier nach links, erst eben zwischen Steinen dahin und dann auf dem ansteigenden Pfad weiter. Rechts der Anhöhe auf eine kleine Verebnung, dann zwischen Gras und grobem Gestein zu einer alten Mauer. Weiter ansteigend zu einer zweiten, höher gelegenen Mauer, der man links bis zur Gratkante hinauf folgt. Dort nach rechts und unterhalb der Felsen schräg in die Scharte unter dem Gipfel der Talaia Vella. Dahinter liegt überraschenderweise eine kleine Grasmulde. Von dort aus

erklimmt man im Zickzack einige Felsstufen, bis man den höchsten Punkt der Talaia Vella (352 m) erreicht. Es lohnt sich, dem felsigen Grat etwa 10 Min. weiter Richtung Serra del Cavall Bernat zur nächsten Anhöhe zu folgen – dort genießt man einen herrlichen Tiefblick ins Vall de Bóquer.

1 h 15 min

Abstieg auf der Anstiegsroute.

45 min

## **Weitere Touren**

[El Fumat \(334 m\) – Cala Murta](#)

[Serra de Cornavaques \(542 m\)](#)

[El Pal \(431 m\)](#)

[Talaia d'Alcúdia \(445 m\) – Gratanstieg](#)

[Puig des Romaní \(387 m\)](#)

[Cuculla de Fartàritx \(711 m\)](#)

[Penya Roja \(Penya des Migdia, 354 m\)](#)

keine Fotos vorhanden